

1650  1000 W. Lept

Die Wafete.

Politisch = literarisches Tagesblatt.

Motto: Für Freiheit und Vaterland leben,
Für Freiheit und Vaterland sterben.

Eigenthümer und verantwortlicher Redakteur:
Camillo Hell.

Verlagsbuchhandlung:
Schmitt & Leo,
am Graben No. 1095.

Program:

Freiheit ist Menschenrecht, Weisheit, Wahrheit und Muth.

Sie schreitet die gerade Bahn, gegründet auf Vaterlandsliebe, verachtend das wilde Gejohle der Menge.

Sie zertritt den knechtenden Tyrannen und lacht des sinnlos freiheitsfaselnden Narren.

Sie fürchtet keine Partei, scheut und meidet aber jede Spaltung, gestützt auf die breiteste Grundlage der Volksrechte.

Sie haßt die Lüge und schwingt das Panier des freien offenen Wortes zum Schrecken aller Feinde.

Dies ist die Freiheit, die ein großes, edles und freies Oesterreich haben will und haben muß.

Die Redaktion dieses Blattes hat sich vorgenommen, diese Freiheit zu vertheidigen, furchtlos für die Rechte des Volkes zu kämpfen, offen und unverholen gegen jeden Uebergriff aufzutreten, er möge von welcher Partei immer ausgehen, unwandelbar, nie der Mode zu huldigen und mit Ernst, Würde, Schärfe, Satyre und Muth die Sache des Vaterlandes zu vertreten.

Zugleich in der Erkenntniß, daß über die Politik, die göttliche Poesie und Kunst nicht vernachlässigt werden dürfe, wird ein eigener Raum des Blattes den Novellen, Gedichten, humoristischen Aufsätzen und Aphorismen gewidmet; ebenso ist den Theater- und Literatur-Erscheinungen ein bestimmter Kreis angewiesen.

Täglich wird eine Uebersicht der Reichstags-Verhandlungen mit gehörigen Bemerkungen angegeben.

Gegründete Beschwerden, Klagen, Anfragen im öffentlichen Interesse, gemeinnützige Vorschläge, werden, unter Verantwortlichkeit des Einsenders, unentgeltlich aufgenommen.

Die Redaktion hat getrachtet, die tüchtigsten Schriftsteller für das Unternehmen zu gewinnen, und glaubt somit, indem sie der Lesewelt das Ernste gemischt mit dem Scherze, die Politik vereint mit der Poesie bietet, ihre Aufgabe erkannt zu haben, und auf die allgemeine Anerkennung Anspruch machen zu dürfen.

Dieses Blatt erscheint das erste Mal am 15. September 1848, sodann, mit Ausnahme der Montage, täglich in Groß-Quart und wird um 4 Uhr Nachmittags in der Verlagsbuchhandlung Schmitt und Leo ausgegeben.

Die Pränumeration beträgt monatlich 30 kr. C. M. Vierteljährig 1 fl. 20 kr., halbjährig 2 fl. 30 kr. und ganzjährig 5 fl. C. M. Einzelne Blätter kosten 1 kr. C. M. — Pränumeration wird angenommen in der Verlagsbuchhandlung und im Redaktions-Bureau, Stadt, Wallnerstraße No. 262, im 2. Stock; so wie bei sämtlichen k. k. Postämtern.